



Drucksachen der CDU-Fraktion zur Sitzung der BVV Mitte am 20. März 2025

Ausgabe März 2025

Große Anfragen





Große Anfrage:

Bürgerbeteiligung im Rahmen von

Verkehrsmaßnahmen – keine regionale Verortung sichergestellt

Der grüne Verkehrsstadtrat plant im kommenden Jahr 12 neue Kiezblocks in Mitte zu schaffen. Dazu werden zunächst aus 28 Kiezen im Bezirk jene 12 ausgewählt, die dann umgebaut werden sollen. Hierzu ist ein neues Verfahren mit der Beteiligung gestartet worden. Dies adressiert unsere

Große Anfrage kritisch. So fehlt bei der Beteiligung der regionale Bezug der Teilnehmer. Der Wille der Anwohner und Gewerbetreibenden spielt offenbar keine Rolle, auch ist fraglich, wie die nötige Transparenz sichergestellt werden wird. Und am Ende besteht wieder einmal keine Möglichkeit, die Ablehnung eines Kiezblocks deutlich zu machen.



2004/VI







Große Anfrage: 12 neue Kiezblocks für Mitte?

Laut Presseartikel in B.Z. und Tagesspiegel vom 5. März 2025 plant der grüne Verkehrsstadtrat Schriner 12 neue Kiezblocks im Bezirk Mitte, die ab dem Frühjahr 2026 eingerichtet werden sollen. Diese Anfrage lehnt sich an die andere Große Anfrage der

CDU-Fraktion zur regionalen Verortung der Teilnehmer der Bürgerbeteiligung an. So geht es in dieser Anfrage um die nötige Auswertung der Ergebnisse der Beteiligung, die im April enden wird. Ferner ist fraglich, wie man sicherstellen will, dass tatsächlich betroffene Anwohner und Gewerbetreibende beteiligt werden. Darüber hinaus bleibt die Frage der Finanzierung der insgesamt 12 neu zu entstehenden Kiezblöcke im kommenden Jahr völlig offen.



2012/VI





Große Anfrage: Zusammenarbeit Fachämter und "Büro für Bürger*innenbeteiligung"

Diese Große Anfrage adressiert
Fragen zu grundsätzlichen
Regelungen innerhalb des
Bezirksamtes sowie die
Einbindung des" Büros für
"Bürger*innenbeteiligung" in
laufenden Verfahren und
Projekten. Ebenso stellen wir
die Frage nach einer Evaluation
der Arbeit des Büros durch das
Bezirksamt und seine
Fachämter.







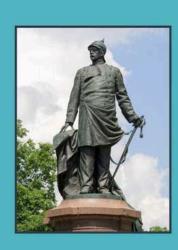


Große Anfrage: Bronze in Mitte

In Berlin wurden in den vergangenen Monaten vermehrt Glocken und Bronzeskulpturen im öffentlichen Raum gestohlen. Der Verdacht liegt nahe, dass dies aufgrund gestiegener Rohstoffpreise aus wirtschaftlichen Gründen geschieht. Die Anfrage adressiert die Situation in Mitte, welche Bronzen es im Bezirk gibt, wie diese ge- und versichert sind. Das gilt sowohl für Skulpturen als auch Glocken auf den Friedhöfen.



CDU



2010/VI



Große Anfrage:
Wann geht es weiter mit dem
brandgeschädigten Teehaus im Englischen Garten?

Unsere Große Anfrage
adressiert Fragen zu den
bisherigen Anstrengungen des
Bezirksamtes, den Beschluss
der BVV Mitte vom 19.12.2024,
das abgebrannte Teehaus nach
Untersuchung der
Brandursache möglichst
schnell wieder zu errichten,
umzusetzen. Hierbei stehen
vor allem Fragen nach dem
bisher Erreichten im Fokus und
welcher Teil des Bezirksamtes
nun federführend den
Wiederaufbau verantwortet.



2013/VI







Große Anfrage: Tarifkostensteigerungen bei Honorarkräften

Die Beratungen zum Doppelhaushaltsplan 2026/27 stehen bevor.
Spätestens ab dem kommenden Sommer werden sich alle bezirklichen
Gremien intensiv mit dem Thema Finanzen befassen. So ist z.B. bei den
Personalkosten noch völlig offen,

wie anstehende Steigerungen bei Tarifkosten im neuen Haushalt abgefedert werden können. Diese Große Anfrage befasst sich u.a. mit der Frage nach bisher schon erfolgten Gesprächen diesbezüglich wie auch nach dem Umgang mit Kostensteigerungen u.a. in den Ämtern Weiterbildung und Kultur, Jugend und Soziales.



[2008/V]



Große Anfrage: Fixpunkt-Automaten im Bezirk Mitte

Drogenbesteck ist an verschiedenen Orten in Berlin für sehr kleines Geld an Automaten zu beziehen. Diese sind offenbar vom Träger Fixpunkt e.V. aufgestellt worden. Die Große Anfrage thematisiert u.a. die Frage nach der Finanzierung dieser Automaten, nach sicheren Entsorgungsmöglichkeiten für verbrauchte Drogenbestecke sowie die Frage nach der Möglichkeit des Missbrauchs.



FRAKTION BERLIN-MITTE









Große Anfrage: Kriminalität in unseren Parks

Parks und Grünanlagen im Bezirk Mitte werden immer öfter Orte von Gewalt und Gesetzesübertretungen. Unsere Große Anfrage addressiert diese Entwicklung.

Wir erbitten Angaben des
Bezirksamtes zur
Kriminalitätsentwicklung in
den vergangenen Jahren.
Weitere Aspekte der Anfrage
beziehen sich auf die mögliche
Zusammenarbeit mit Experten des
LKA zur "Sicherheitsarchitektur"
bezirklicher Parks und
Grünflächen und schließlich
auf Verbundeinsätze des
Ordnungsamtes mit der Polizei.



[2015/V]







Große Anfrage:

Vergabe der öffentlichen Plätze für Weihnachtsmärkte

Die Vergabe bezirklicher Flächen für Weihnachtsmärkte soll künftig zentral durch das Bezirksamt erfolgen. Diese Große Anfrage greift das auf und fragt unter anderem nach den

Gründen für diese Entscheidung.
Darüber hinaus hinterfragen wir den
Zeitpunkt der Entscheidung und ihre
Folgen für die Planungen für das
laufende Jahr. Schausteller und
Veranstalter benötigen einen
gewissen Vorlauf und
Planungssicherheit. Wie soll die
Vergabe für dieses Jahr seriös und
rechtssicher erfolgen? Wir fragen
nach dem Ablauf des Verfahrens und
ob eine Beteiligung der BVV
vorgesehen ist.





Anträge





Antrag: Ausschreibung im Rahmen der Sicherungspflicht des Bezirksamtes zum "Teehaus im Englischen Garten" endlich durchführen!

Die Ruine des Teehauses im Englischen Garten bietet ein trauriges Bild, wenig ist bisher passiert. Das vorliegende Brandgutachten von September 2024 sieht als erste Maßnahme u.a. die Beräumung von Brandschutt auf dem Dach und am Deckenaufbau am nördlichen Teil des Gebäudes vor.

Bisher ist noch keine Sanierungsbzw. Sicherungsmaßnahme beauftragt worden. Damit kommt das Bezirksamt seiner Schadenminderungspflicht nicht nach. Das Bezirksamt wird daher ersucht, die Ausschreibung im Rahmen der Sicherungspflicht der Immobilie Teehaus im Englischen Garten unverzüglich ggf. in Teil- und Fachlosen durchzuführen.



2010/7/1







Anträge



2027/VI

Nächste Sitzung der BVV Mitte

Donnerstag, 20. März 2025, 17:30 Uhr Link zum Livestream:





Mündliche Anfragen

- Erweiterung des Sprengelparks
- WC an der Plansche Singerstr. ein Drogenkonsumraum?
- Ramadan Kareem
- Gendarmenmarkt wieder eröffnet –
 Vorteile für Besucher, Anrainer und Bezirk?



Kontaktieren Sie uns



Sebastian Pieper Fraktionsvorsitzender





instagram.com/sebpie669/



CDU-Fraktion Mitte

Rathaus Mitte Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin

cdu-fraktion-mitte.de

(30 / 90 18 245 80

info@cdu-fraktion-mitte.de

twitter.com/fraktion_cdu

on instagram.com/fraktion_cdu

f facebook.com/cdubvvmitte